

das Krankenhaus November.2015

Editorial

- 989 Eine durchaus historische Reform
DKG-Hauptgeschäftsführer Georg Baum

Politik

- 993 Änderungen zum KHSG – Kürzungen vom Tisch
- 994 Krankenhausreform: Stimmen der Akteure
- 998 Expertenkommission „Pflegerpersonal im Krankenhaus“ einberufen
- 1009 Qualitätsorientierte Vergütung – eine ambitionierte Aufgabe
Bernd Metzinger

Meinung

- 1000 Pflegeberufegesetz: Wir sollten den „Reset-Knopf“ drücken
Erwin Rüddel

International

- 1003 „Hejhej“ – Gesundheitsversorgung in Schweden
Marc Schreiner

Pflegeausbildung

- 1015 DKG-Empfehlung zur pflegerischen Weiterbildung
Ulrike Reus/Stefanie Schlieben

Unternehmensführung

- 1019 Corporate Social Responsibility (CSR) in Krankenhäusern
Ist die DIN ISO 26000 eine geeignete Orientierungshilfe für die Erarbeitung eines CSR-Konzepts in Krankenhäusern?
Prof. Dr. Gerald Schmola

Organisation

- 1024 Schweizerische Richtlinien für die Anerkennung von Intermediate Care Units mit Leuchtturmfunktion?
Larus Torben Melka/Peter Sturm-Breil/Dr. Georg Bonn
- 1029 Interdisziplinäre Verantwortung im klinischen Wundmanagement
Wie unterstützt interprofessionelle Tätigkeitsverlagerung die Prozessoptimierung?
Claudia Stork

Recht

- 1034 Rechtsprechung: Werbung mit einem kostenlosen Fahrdienst für Patienten
Ina Haag



Nachhaltiges und verantwortliches Wirtschaften ist ein Thema, mit dem sich auch Krankenhäuser künftig vermehrt auseinandersetzen müssen. Von Kliniken wird zunehmend erwartet, sich für das Gemeinwesen über ihren Kernauftrag der Gesundheitsversorgung hinaus zu engagieren. Oftmals ergreifen Krankenhäuser hierfür bereits mit einer großen Selbstverständlichkeit Aktivitäten. Diese werden allerdings in der Regel unkoordiniert als Einzelmaßnahmen betrieben. Nur wenige Kliniken verfügen über ein umfassendes Corporate Social Responsibility (CSR) Konzept. Bei CSR geht es um die freiwillige Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung über die bestehenden rechtlichen Pflichten hinaus. Der Beitrag stellt die DIN ISO 26000 als Leitfaden zur gesellschaftlichen Verantwortung vor und diskutiert deren Praktikabilität.

- 1036 **Recht und Praxis: Sachverständigengutachten in Zahlungsklageverfahren vor den Sozialgerichten**
Wolfgang Leber/Peter Pfeiffer
- 1040 **Steuerrecht: Das Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz – Überblick über wesentliche Änderungen**
Julia Angermann
- 1045 **Ambulante Notfallversorgung durch Krankenhäuser – steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb?**
Dr. Benjamin Liedy

Qualitätsmanagement

- 1054 **15. KTQ-Forum: Perspektiven des Qualitätsmanagements**
Dr. Elke Prestin

Informationstechnologie

- 1067 **Herbsttagung KH-IT: Von der Digitalisierung getrieben**
Anja Wunsch

Aktuelle Informationen

- 998 **Festschrift ehrt Karl Otto Bergmann**
- 1028 **Diskussion: Leistungsstark oder leidensfähig**
- 1032 **38. Deutscher Krankenhaustag – Themenübersicht**
- 1049 **Organspende: DSO veröffentlicht Verfahrensanweisungen gemäß § 11 des Transplantationsgesetzes zur Zusammenarbeit**

- 1051 **Gesundheitsmanagement: Stressfalle Krankenhaus?**
Björn Bücks

- 1058 **Kongressberichte**
- 1070 **Bau/Sanierung**
- 1072 **Qualitätssicherung/Zertifizierung**
- 1074 **Aus den Mitgliedsverbänden**
- 1079 **Nachrichten**
- 1085 **Namen und Nachrichten**
- 1090 **Veranstaltungen**
- 1091 **Impressum**

 **Bücher: 1084**

Medica-Spezial

- 1092 **Medica 2015: Vernetzung fördern**
- 1096 **Aktuelle Produktinformationen**
- 1112 **Unternehmens-/Marktentwicklung**
- 1113 **Messen/Firmenveranstaltungen**

Stellenmarkt

- 1114

Titelbild: PREVIEW

Gesundheitsforen Leipzig

Wie **ökonomisch** man Wirtschaftlichkeit
sicherstellt **Effizienz** im Krankenhaus?

Mit der Analytiksoftware riskKH Suite:

- > G-DRG- und PEPP-Simulationen auf Massendaten
- > Wirtschaftlichkeitsanalysen
- > Grafische Einzelfallgruppierung mit Webgrouper

risk KH Suite

